



**RADEMACHER**

DuoFern  
-  
Funktionsübersicht

# Inhalt

1. DuoFern Connect Aktor .....	3
1.1. Funktionsbeschreibung .....	3
1.2. Funktionsmerkmale.....	4
1.3. Beschreibung der einstellbaren Parameter .....	4
1.3.1. Laufzeit .....	4
1.3.2. Jalousiemodus .....	5
1.3.3. Standard-Lamellenposition.....	5
1.3.4. aut. Wenden nach manuellem Stopp Richtung "Ab" .....	5
1.3.5. aut. Wenden in Sonnen- bzw. Lüftungsposition.....	5
1.3.6. aut. Wenden nach Anfahren einer %-Position.....	5
1.3.7. Lamellenlaufzeit .....	5
1.3.8. Motor Totzeit.....	5

# 1. DuoFern Connect Aktor

## 1.1.Funktionsbeschreibung

Mit Hilfe des DuoFern Rohrmotor Connect-Aktors können Sie Antriebe für Jalousien, Raffstore und Rollläden mit der DuoFern Funktechnologie ergänzen.

Der Aktor ist für die Verwendung an Jalousien/Raffstore optimiert. Er kann auf Wunsch in unterschiedlichen Anwendungsszenarien die Lamellen der Jalousie / des Raffstores automatisch wenden. Zudem ist ein Kurzzeit-Befehl (Tipp-Betrieb) integriert mit dem die Lamellen per Handsender komfortabel den persönlichen Wünschen entsprechend justiert werden können.

Sobald Sie den DuoFern Rohrmotor Connect-Aktor in ein DuoFern Funknetzwerk integrieren, können Sie viele Funktionen der entsprechenden DuoFern Steuergeräte für den angeschlossenen Antrieb nutzen.

DuoFern Aktoren und -Sender müssen mit dem DuoFern-Netzwerk verbunden werden.

Um die Funktionen der entsprechenden DuoFern Steuergeräte (z. B. DuoFern Handsender Standard, Art.-Nr. 9491-x) nutzen zu können, müssen Sie den DuoFern Rohrmotor Connect-Aktor mit dem DuoFern Netzwerk verbinden. Verwenden Sie den beiliegenden SET -Magneten um den Aktor in den Verbinden- bzw. Trennen-Modus zu schalten.

## 1.2.Funktionsmerkmale

DuoFern HomePilot Art.-Nr. 9496									
DuoFern Umweltsensor Art.-Nr. 9475									
DuoFern Handzentrale Art.-Nr. 9493									
WR-Config Tool in Kombination mit DuoFern Handzentrale Art.-Nr. 9493									
RolloTron Pro Comfort DuoFern Art.-Nr. 980x									
DuoFern Handsender Standard Art.-Nr. 9491-x									
DuoFern Wandtaster Art.-Nr. 9494									
Funktion	Wertebereich	Werkseinstellung							
Manuelle Bedienung	Auf / Stopp / Ab	-	•	•	•		•		•
direktes Anfahren einer gewünschten %-Position	0% - 100%	-							•
Manuellbetrieb ein / aus	ein / aus	aus			•	•	•		•
Zeitautomatik ein / aus	ein / aus	ein			•	•	•		•
Zufallsfunktion	-	-			•		•		•
Morgendämmerungsfunktion	-	-			•		•	•	•
Morgendämmerungsautomatik ein / aus	ein / aus	aus			•	•	•		•
Abenddämmerungsfunktion	-	-			•		•	•	•
Abenddämmerungsautomatik ein / aus	ein / aus	aus			•	•	•		•
Sonnenfunktion	-	-			•			•	
Sonnenautomatik ein / aus	ein / aus	aus			•	•	•		•
Sonnenposition	0% - 100%	50%				•	•		•
Windfunktion	-	-							•
Windautomatik ein / aus	ein / aus	aus				•	•		•
Drehrichtung Wind	Auf / Ab	Auf				•	•		•
Regenfunktion	-	-							•
Regenautomatik ein / aus	ein / aus	aus				•	•		•
Drehrichtung Regen	Auf / Ab	Auf				•	•		•
Laufzeit	2s – 150s	150s				•	•		•
Lüftungspositionsfunktion	ein / aus	aus				•	•		•
Lüftungsposition	1% - 99%	80%				•	•		•
Drehrichtungsumkehr	ein / aus	aus	•	•		•	•		•
Verbindungstest	-	-							•
Verbinden mit Funkcode	-	-				•	•		•
Endpunkteinstellung von Rademacher Rohrmotoren über Funk *1	-	-		•			•		
Reset über Funk (3-Stufig)	-	-				•			•
Einknopf-Bedienung	-	-							
Tipp-Betrieb	-	-		•				•	
Jalousiemodus	ein / aus	aus				•	•		•
Standard-Lamellenposition *2	0-100%	0%				•			•
aut. Wenden nach manuellem Stopp Richtung "Ab" *2	ein / aus	ein				•			•
aut. Wenden in Sonnenposition *2	ein / aus	aus				•			•
aut. Wenden in Lüftungsposition *2	ein / aus	aus				•			•
aut. Wenden nach Anfahren einer %-Position *2	ein / aus	Ein				•			•
Lamellenlaufzeit *2	100ms - 5000ms	900ms				•			•
Motor Totzeit	0ms / 160ms / 480ms	0ms (aus)				•			•

\*1 Wird vom DuoFern Rohrmotor Connect-Aktor nicht unterstützt

\*2 Steht nur zur Verfügung wenn „Jalousiemodus“ eingeschaltet ist

## 1.3.Beschreibung der einstellbaren Parameter

Zur Basis-Konfiguration (Installation) des Aktors sind hier die wesentlichen, einstellbaren Parameter beschrieben.

### 1.3.1. Laufzeit

Hier wird die Zeit eingestellt, die der Antrieb für einen vollständigen Hub des Behangs benötigt. Um diese Zeit zu erfassen, fahren Sie den Behang in die untere Endlage und fahren ihn in die obere Endlage. Erfassen Sie während des Hubs die Zeit möglichst exakt. Um Schwankungen der Laufgeschwindigkeit bei wechselnden Temperaturen zu berücksichtigen, schlagen Sie ca. 1-2 Sekunden auf die gemessene Zeit auf. Die Einstellung der Laufzeit ist erforderlich, um ein gezieltes Anfahren einer bestimmten Position (z.B. mit HomePilot) zu ermöglichen. Je genauer die Zeit erfasst und eingestellt wird, je exakter können gewünschte Zwischenposition (z.B. die Sonnenposition) angefahren werden.

### 1.3.2. Jalousiemodus

Ist dieser Modus aktiv, stehen die automatischen Wendefunktionen zur Verfügung. Bei Rollläden und Markisen sollte dieser Modus abgeschaltet sein.

### 1.3.3. Standard-Lamellenposition

Mit diesem Parameter wird die Position eingestellt, in der die Lamellen nach dem automatischen Wenden stehen (0% = offen (Richtung „Auf“ gedreht), 100% = geschlossen (Richtung „Ab“ gedreht)).

### 1.3.4. aut. Wenden nach manuellem Stopp Richtung "Ab"

Ist dieser Parameter aktiviert, werden die Lamellen bei jedem manuellem Stopp in Richtung „Ab“ automatisch gewendet und in die eingestellte Standard-Lamellenposition gefahren.

### 1.3.5. aut. Wenden in Sonnen- bzw. Lüftungsposition

Wird der jeweilige Parameter aktiviert, werden die Lamellen nach dem Anfahren der Sonnen- bzw. Lüftungsposition automatisch gewendet und in die eingestellte Standard-Lamellenposition gefahren. Diese Funktion kann für das Anfahren der Sonnen- bzw. Lüftungsposition getrennt eingestellt werden.

### 1.3.6. aut. Wenden nach Anfahren einer %-Position

Ist dieser Parameter aktiviert, werden die Lamellen nach dem Anfahren einer bestimmten %-Position (z.B. mit HomePilot) automatisch gewendet und in die eingestellte Standard-Lamellenposition gefahren.

### 1.3.7. Lamellenlaufzeit

Die Laufzeit einer vollständigen Lamellenbewegung muss erfasst und eingestellt werden. Dieses ist erforderlich, um aus jeder Position heraus die gewünschte Lamellenposition korrekt anfahren zu können. Zum Erfassen dieser Position fahren sie (bei abgeschaltetem Jalousiemodus) die Jalousie / den Raffstore in eine Mittlere Position. Dann starten Sie den Motor Richtung „Auf“ und erfassen die Zeit, bis sich der Behang zu heben beginnt. Der mögliche Einstellbereich ist 100ms - 5000ms (0.1s - 5s).

### 1.3.8. Motor Totzeit

Darunter ist die Zeit zu verstehen, die der Motor der Jalousie / des Raffstores benötigt um sich nach dem Einschalten in Bewegung zu setzen.

Bei Motoren mit mechanischer Endpunkteinstellung ist die Totzeit sehr kurz – in diesem Fall ist die Einstellung „Aus“ (0ms) empfohlen. Bei Motoren mit elektronischer Endpunkteinstellung (sog. „elektronische Motoren“) kann die Totzeit des Motors einen erheblichen Einfluss auf Genauigkeit beim Anfahren einer bestimmten Lamellenposition haben. Wird ein „elektronischer Motor“ verwendet, sollte die Totzeit durch Versuche oder beim Motor-Hersteller ermittelt werden. Bei elektronischen Motoren wird die Einstellung 160ms empfohlen – bei einigen elektronischen Motoren ist evtl. die Einstellung „480ms“ erforderlich. Sollten exakte Angaben zur Totzeit des Motors zur Verfügung stehen, kann diese ebenfalls eingestellt werden (individuelle Totzeit).